

# Ran an die Konsole

Kreissportbund Aurich organisiert Vereinswettbewerb im eFootball

**E**ine bis dato einzigartige Turnierserie geht im März an den Start. Organisiert und betreut wird das Auricher Landkreis-Turnier des EWE FIFA CUP 22 für Vereinsmannschaften vom Kreissportbund Aurich (KSB). Über insgesamt vier nordwestdeutsche Landkreise erstreckt sich diese Turnierserie im eFootball. In Aurich rollt der Ball ab dem 13. März über den digitalen Rasen.

Dann wird die Vorrunde des Wettbewerbs online ausgetragen und live über Twitch gestreamt. Eine Begrenzung des Teilnehmerfeldes gibt es nicht. Zum Online-Qualifikationsturnier kann sich jeder eingetragene Verein anmelden. Jeder Verein kann mehrere Teams mit jeweils zwei Spielern stellen. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre. Jede Runde wird im K.o.-System gespielt. Gespielt wird zwei gegen zwei im 90er-Modus des Gaming-Titels FIFA 22 in der PS4-Version. Die Anmeldung läuft unkompliziert über die eigens eingerichtete Internetseite



Spannende Duelle. Gamer werden beim Vereinswettbewerb wieder unter professionellen Bedingungen antreten.

[ewe-fifa-cup.de](http://ewe-fifa-cup.de).

„Wir haben stets die Entwicklungen im Sport im Blick und sind offen gegenüber neuen Sportarten und Trends“, freut sich KSB-Sportreferent Olav Görner-Thy auf spannende Wettkämpfe. Die besten acht Vereine der Online-Vorrunde qualifizieren sich für das Landkreis-Finale, das im K.o.-System an einem ganz besonderen Veranstaltungsort ausgetragen wird. Das Ki-

no Aurich verwandelt sich am 6. April in ein virtuelles Stadion. Der Sieger des Landkreis-Finals sichert sich nicht nur das Ticket für das große Finalevent in Lingen, sondern erhält für den Sieg 300 Euro Preisgeld für die Vereinskasse.

Im Grand Final treffen die Sieger der vier Landkreise dann aufeinander. Dem Champion winken eine Gaming Station inklusive einer PlayStation 5, ein Monitor

und zwei Gaming-Stühle sowie zwei Wild-Cards für den Werder eSports Cup inklusive eines Treffens mit einem Werder eSports-Profi. Medial wird die komplette Turnierserie vom regionalen Newsportal und Fernsehsender ems TV begleitet. Während die Partien im Kino Aurich aufgezeichnet und im Anschluss veröffentlicht werden, wird das große Finale live produziert und ausgestrahlt.